

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 89 (1971)
Heft: 30

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1. Preis (50 000 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
Ingenieur-Gemeinschaft Dr. C. Menn, Chur,
Emch & Berger, Bern
2. Preis (40 000 Fr.) Ing.-Gemeinschaft Ateliers de Constructions
Mécaniques de Vevey S. A., Vevey, R. Fietz,
Zürich
3. Preis (35 000 Fr.) Ing.-Gemeinschaft Balzari, Blaser, Schudel,
Bern, Dr. R. Walther u. H. Mory, Basel
4. Preis (30 000 Fr.) Bureau technique Piguet, Lausanne
5. Preis (22 500 Fr.) Ing.-Gemeinschaft Hartenbach & Wenger,
Bern, E. und A. Schmidt, Basel
6. Preis (22 500 Fr.) Ing.-Gemeinschaft Stucki & Hofacker, Zü-
rich, Wanzenried u. Martinoia, Bern
7. Preis (10 000 Fr.) Ing.-Gemeinschaft Schalcher & Favre, Zü-
rich, Zschokke-Wartmann AG, Brugg

Die Projekte werden noch bis 13. August in der Berner Schulwarte, Helvetiaplatz 2, Bern (Tram Nr. 5), öffentlich aus- gestellt. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 10 bis 12 und 14 bis 17 h.

Verwaltungs- und Kulturzentrum in Uzwil (SBZ 1970, H. 44, S. 1018). In diesem Ideenwettbewerb wurden 48 Entwürfe beurteilt. Das *Ergebnis* lautet:

1. Preis (6700 Fr.) Heinrich Moeri, Hanspeter Huber, Lyss
2. Preis (6500 Fr.) Rolf Juzi in Firma Benoit und Juzi, Winter-
thur
3. Preis (6300 Fr.) Werner Keller, Frauenfeld
4. Preis (3900 Fr.) E. Anderegg, Wattwil; Mitarbeiter F. G. Rau-
ter
5. Preis (3500 Fr.) Andreas A. Rüegg, Liestal
6. Preis (3100 Fr.) Reinhard Roduner, Magliaso
7. Preis (2700 Fr.) O. Glaus und H. Stadlin, St. Gallen; Mit-
arbeiter André Heller
8. Preis (2300 Fr.) A. Brändle, Pfungen
- Ankauf (2000 Fr.) Thomas Wiesmann, Zürich; Mitarbeiter F.
Burkhart
- Ankauf (1500 Fr.) Kuhn und Stahel, Zürich; Mitarbeiter S. Kunze
- Ankauf (1500 Fr.) Hanspeter Oechsli, Schaffhausen
12. Rang Hermann Massler, Zürich

Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der im 1. bis 3. Rang befindlichen Entwürfe für die Weiterbearbeitung her- anzuziehen. Die Ausstellung ist bereits geschlossen.

Öffentliche Bauten und Anlagen der Gemeinde Regensdorf.

Die politischen sowie die schul- und kirchgemeindlichen Behör- den von Regensdorf eröffnen einen Projektwettbewerb auf dem Areal «Adliker-Büel». Teilnahmeberechtigt sind Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Zürich seit 1. September 1969, ferner die Architekten mit Bürgerrecht in den Furttalge- meinden Regensdorf, Buchs, Dällikon, Boppelsen, Dänikon, Hüt- tikon, Otelfingen. Da es sich um ein umfangreiches und rasch zu realisierendes Bauvorhaben handelt, muss die Bauherrschaft auf leistungsfähige und erfahrene Bewerber abstellen. Architek- ten im *Preisgericht*: Max Kollbrunner, Bruno Gerosa, Kantons- baumeister B. Witschi, Walter Hertig, Esther Guyer und Arch. Rüegg, Regionalplanungsamt RZU, Ersatzfachpreisrichter sind Walter Moser und H. Massler (alle in Zürich). Für sieben bis acht Preise stehen 50 000 Fr., für Ankäufe 10 000 Fr. zur Ver- fügung. *Programmauszug*: Primarschule (24 Klassenzimmer, Räume für manuelle Arbeiten und besonderen Unterricht, Neben- räume, allgemeine Räume für den Schulbetrieb, Gemeinschafts- raumgruppe mit drei Sälen und Nebenräumen, Foyers usw., Räume für Freizeit, Bibliothek; unterteilbare Spielhalle, Neben- räume; Kleinhallenbad mit allen Einrichtungen, neun Wohnun- gen, Installationsräume u. a., Schutzräume, Anlagen im Freien. In einer zweiten Etappe sind vorgesehen: sieben Wohnungen, Sozialräume, Schutzräume usw. Erweiterungen: Oberstufenschul- haus (14 Klassenzimmer, weitere Unterrichts- und Nebenräume, Schulzahnklinik; zweiter Gemeinschaftssaal mit Nebenräumen, Freizeiträume, Anlagen im Freien. *Anforderungen*: Situation und Modell 1:500, Projektpläne 1:200, Erläuterungsbericht, kubische

Berechnung. Angaben über Nutz- und Aussenflächenverhält- nisse. Für die zweite Etappe sind die Anforderungen teilweise etwas reduziert. Das detaillierte Wettbewerbsprogramm enthält Zielsetzungen für Planung mit Bezug auf die Struktur der künf- tigen Schule und die paritätische Form kirchlichen Gemeinde- lebens (Zentrum) sowie weitere Weisungen für die Wettbewerbs- aufgabe. *Termine*: Fragenbeantwortung bis 31. August 1971, Ab- gabe der Entwürfe bis 14. Januar, der Modelle bis 27. Januar 1972. Bezug der Unterlagen gegen Depot von 100 Fr. bei der Gemeindekanzlei, 8105 Regensdorf.

Bulletin Technique de la Suisse Romande

Inhaltsverzeichnis von Heft 14, 1971

	Seite
Transports solides en suspension dans les rivières suisses. Par J. Bruschin	337
Sur le rôle de la théorie des déformations en hyperstatique des systèmes articulés. Par A. Ansermet	344
Bibliographie	346
Carnet de concours. Congrès. Documentation générale. Informations diverses	348

Mitteilungen aus dem SIA

Sektion Aargau, Weiterbildungskurs für Bauzeichner

Praktische Festigkeitslehre für Zeichner und Konstrukteure

Die Sektion Aargau des SIA führt diesen Kurs in der Aula der Gewerbeschule Aarau jeweils Mittwoch abends ab 8. Sep- tember 1971 durch. Er umfasst zwölf Abende von 19.15 bis 22.00 h (19.15 bis 21.00 h Lehrgang und 21.15 bis 22.00 h Übungen in vier Gruppen).

Organisation: Franz v. Felten, Bauing. SIA. *Referenten*: Franz v. Felten, Wolf Hanak, Fritz Schaub, Bauingenieure SIA, und Urs Widmer, Ing.-Techn. HTL, Aarau. *Sekretariat*: Frl. R. Fischer, Ingenieurbüro Rothpletz, Lienhard & Cie. AG, Schiff- ländstrasse 35, 5000 Aarau, Telefon 064 / 22 55 61.

Die *Kurskosten* pro Teilnehmer betragen 100 Fr. zuzüglich 50 Fr. für die Dokumentation (rund 170 Blätter Lehrstoff und Übungen, welche entsprechend dem Kursfortschritt abgegeben werden). Der Betrag von 150 Fr. ist mit der Anmeldung auf Postcheck-Konto 50-11353, SIA Aargau, einzuzahlen. Der Vor- stand der Sektion Aargau des SIA empfiehlt den Arbeitgebern, ihren Mitarbeitern die Hälfte der Kurskosten (75 Fr.) zurück- zuvergüten.

Teilnehmer, welche mindestens neun Lektionen samt Übun- gen besucht haben, erhalten am Schluss eine *Bestätigung* (es wird eine Anwesenheitskontrolle geführt).

Ausbildungsprogramm

Einführung: Die Bedeutung des Konstrukteurs im Bauinge- nieurwesen. *Tragkonstruktionen*: Tragwerke, Belastungen, Auf- lagerung, Reaktionen, Kraftfluss. *Angenäherte Ermittlung von Schnittkräften*: Momente und Querkkräfte an einfachen und durchlaufenden Balken und Platten. *Festigkeitslehre (technische)*: Zäh und spröde Baustoffe, einfache Festigkeitsfälle, Biegung, Torsion, Stabilität. *Bemessung von Stahlprofilen*: Baustoff Stahl, Walzprofile, Bemessung von Zugstäben, Biegeträgern und Druck- stäben, Profiltabellen. *Bemessung von Holzprofilen*: Baustoff Holz, Holzprofile, Bemessung von Zugstäben, Biegeträgern und Druckstäben, Tabellen. *Bemessung von Stahlbetonbau*: Baustoff Eisenbeton, einfache Festigkeitsfälle, Biegung, Schub, Staffe- linie, Schubdiagramm, Durchbiegungen. *Kraftfluss in Platten, Scheiben und räumlichen Körpern*: Begriffe, mitwirkende Breite, Strömungsgleichnis, Lastausbreitungswinkel, Kraftfluss in Plat- ten, Plattenbalken, Scheiben. *Prinzip der Vorspannung*: Grund- begriffe, gekrümmte Kabel, Vorspannverluste, Bruchsicherheit.

Teilnehmerkreis: Der Kurs richtet sich an Interessenten mit abgeschlossener Lehre als Bauzeichner (Eisenbetonbau/Tiefbau). Er ist öffentlich.

Anmeldungen bis 21. August 1971 an das Sekretariat SIA, in Firma Ingenieurbüro Rothpletz, Lienhard & Cie. AG, Schiff- ländstrasse 35, 5000 Aarau.